

Gemeinde Bad Kleinen

Der Bürgermeister

Öffentliche Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung Bad Kleinen

Sitzungstermin: Mittwoch, 05.09.2012

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:55 Uhr

Ort, Raum: Feuerwehrgebäude, An der Feldhecke 1, Bad Kleinen

Anwesende:

Herr Hans Kreher - FDP	anwesend
Frau Dr. Sabine Stibbe - SPD	anwesend
Herr Joachim Wölm - Die Linke	anwesend
Herr Peter Kinne - FDP	anwesend ab TOP 5.
Frau Katy Rath sack - FDP	anwesend
Herr Wolf-Dieter Aust - CDU	anwesend
Frau Anett Gruß - CDU	anwesend
Herr Bernd Heidrich - Die Linke	anwesend
Herr Benjamin Herber - SPD	anwesend
Frau Meike Mollitor - FDP	anwesend
Frau Helma Schmidt - SPD	anwesend
Herr Bernd Wedel - SPD	anwesend
Herr Guido Wunrau - CDU	anwesend
Herr Michael Gericke - Die Linke	anwesend

Abwesende:

Herr Uwe Böhnke - Einzelbewerber	entschuldigt
----------------------------------	--------------

Gäste:

Herr Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter
Frau Krause, Auszubildende Amt
Frau Ros, Ostseezeitung
8 Bürger/innen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 20.06.2012 und Protokollkontrolle
- 4 Informationen des Bürgermeisters und Anfragen der Gemeindevertreter an den Bürgermeister

- | | | |
|----|--|------------------|
| 5 | Einwohnerfragestunde | |
| 6 | Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 20.06.2012 gefassten Beschlüsse | |
| 7 | Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes- Nr. 25 "Sportboot - Servicestation" der Gemeinde Bad Kleinen | VO/GV08/2012-004 |
| 8 | Abschließender Beschluss über die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bad Kleinen - Umwandlung von Sondergebiet "Windkraftanlagen" in Sondergebiet "Regenerative Energie" in der Gemarkung Hoppenrade | VO/GV08/2012-009 |
| 9 | Ergänzung der textlichen Festsetzung des B-Planes Nr. 1 betreffs überbaubarer Grundstücksflächen | VO/GV08/2012-013 |
| 10 | Errichtung einer abflusslosen Sammelgrube für Abwasser der Feuerwehr Losten und Bereitstellung der finanziellen Mittel | VO/GV08/2012-018 |
| 11 | Festlegung von Maßnahmen zur Verbesserung der Raumakustik in der Mensa und Bewilligung überplanmäßiger Ausgaben | VO/GV08/2012-020 |
| 12 | Bereitstellung von finanziellen Mitteln für die Erstellung eines Wertgutachtens für das Mühlengelände in Bad Kleinen | VO/GV08/2012-956 |
| 13 | Sanierung des Westgiebels Kita-Anbau in Bad Kleinen | VO/GV08/2012-999 |
| 14 | Stellungnahme der Gemeinde Bad Kleinen zum vorzeitigen vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Biogasanlage Zickhusen" der Gemeinde Zickhusen | VO/GV08/2012-019 |
| 15 | Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters Bewilligung von finanziellen Mitteln für Ersatzbeschaffung von PC-Technik für die Regionale Schule mit Grundschule "Am Schweriner See" Bad Kleinen | VO/GV08/2012-002 |
| 16 | Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters Bewilligung von zusätzlichen finanziellen Mitteln - Aufbau Spielgerät - | VO/GV08/2012-992 |
| 17 | Sonstiges | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
------	--

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung
------	-----------------------------------

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

zu 3	Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 20.06.2012 und Protokollkontrolle
------	---

Herr Aust bittet darum, in der Niederschrift im vorletzten Anstrich des Punktes 26. nach den Worten „Anmerkung von Herrn Aust“ einzufügen „zum Mühlengelände“.

Über die so geänderte Niederschrift wird abgestimmt.

Die geänderte Niederschrift wird einstimmig angenommen.

zu 4	Informationen des Bürgermeisters und Anfragen der Gemeindevertreter an den Bürgermeister
------	--

Herr Kreher informiert über

- die Bürgergespräche zu Baumaßnahmen „An der Brücke“ und zu Baumaßnahmen in der Waldstraße. Den Abgeordneten und Mitgliedern der Ausschüsse wird ein diesbezügliches Protokoll zur Information übersandt.
- Anstrengungen zur Regelung von Fremdnutzung von öffentlichem Eigentum der Gemeinde.
- den Artikel des Heimat- und Kulturvereines zum Tourismusbüro in Bad Kleinen und dass er seinerseits keine Zusagen getätigt hat, die ohne Gemeindevertretung ausgeführt werden können.
- die Einstellung von Frau Nowotka zur Reinigung des Toilettenhauses am Anglerheim auf der Basis von 400,00 €.
- den Zeitablauf zum Bau der Steganlage und des Wegeausbaus an der Marina.

Herr Heidrich gibt Informationen darüber, dass die Gemeinde im Jahr 2012 100.000,00 € weniger zur Verfügung haben wird. Ursache dafür sind die neuen Schätzungen der Steuereinnahmen und die Erhöhung der Kreisumlage. Dieses erweitert das Defizit des Haushaltsplanes.

Darüber hinaus möchte er, dass sich die Ausschüsse mit der Stellungnahme der Wohnungsgenossenschaft Bad Kleinen zum Problem Spielplätze beschäftigt.

Die Anfrage von Herrn Heidrich zu den Fahrgastunterständen wird von Herrn Kreher beantwortet. Er weist darauf hin, dass der Unternehmer sich noch nicht mit Frau Tessmer in Verbindung gesetzt hat und er den Fördermittelantrag daher weiter laufen lassen hat.

zu 5	Einwohnerfragestunde
------	----------------------

Frau Schuldt erkundigt sich nach dem Bauvorhaben Mensa und spricht die sehr schlechte Akustik dort an. Sie bringt ihr Unverständnis zum Ausdruck, dass hier so ein Fehler passiert ist.

Des Weiteren möchte sie wissen, wie es mit dem Tourismusbüro des Heimat- und Kulturvereines weiter geht und bittet darum, dass die Auffahrt der Straße Losten – Hoppenrade – Hauptstraße ausgebessert wird.

Herr Kreher beantwortet die Anfragen von Frau Schuldt dahingehend, dass die genauen Ursachen der schlechten Akustik in der Mensa nicht fest stehen, aber im Tagesordnungspunkt 11. Maßnahmen getroffen werden sollen, um die Akustik zu verbessern.

Zum Tourismusbüro äußert er sich, dass Initiativen unternommen werden, um die Tourismusinformation auch nach Dezember 2012 zu ermöglichen.

Zur Ausbesserung der Straße sagt Herr Kreher zu, dass dieses umgehend erfolgt.

zu 6	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 20.06.2012 gefassten Beschlüsse
------	--

Herr Kreher gibt die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 20.06.2012 gefassten Beschlüsse bekannt.

zu 7	Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes- Nr. 25 "Sportboot - Servicestation" der Gemeinde Bad Kleinen Vorlage: VO/GV08/2012-004
------	---

Nach kurzer Erläuterung der Sach- und Rechtslage sowie der Äußerung des Bauausschusses zu dieser Angelegenheit wird über den Entwurf abgestimmt.

Beschluss:

1. Die Entwürfe des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes- Nr. 25 „Sportboot - Servicestation“ für das Gebiet: Gemeinde/ Gemarkung Bad Kleinen, Flur 1, Flurstücke - Nr. 294/3 und 294/2 am Uferweg in Bad Kleinen und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2. Die Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind zu beteiligen und über die öffentliche Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 8	Abschließender Beschluss über die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bad Kleinen - Umwandlung von Sondergebiet "Windkraftanlagen" in Sondergebiet "Regenerative Energie" in der Gemarkung Hoppenrade Vorlage: VO/GV08/2012-009
------	---

Auch hier liegt eine positive Stellungnahme des Bauausschusses vor, so dass über den Beschlussgegenstand abgestimmt werden kann.

Beschluss:

1. Während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes wurden von den Bürgern keine Anregungen vorgebracht. Die Stellungnahmen der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden wurden von der Gemeindevertretung geprüft.

Es ergeben sich: - zu berücksichtigende Stellungnahmen und
 - nicht zu berücksichtigende Stellungnahmen

Das Ergebnis der Prüfung im Einzelnen wird als Anlage zum Beschluss genommen.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden, die Anregungen geäußert haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Die Gemeindevertretung beschließt die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes.
4. Die Begründung wird gebilligt.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Genehmigung vorzulegen und die Erteilung der Genehmigung alsdann ortsüblich bekannt zumachen; dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 9	Ergänzung der textlichen Festsetzung des B-Planes Nr. 1 betreffs überbaubarer Grundstücksflächen Vorlage: VO/GV08/2012-013
------	---

Nach kurzer Erläuterung zur Anfrage von Herrn Aust über den Flächenabstand wird über die Beschlussvorlage abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt, dass eine Überschreitung der Baugrenze durch bauliche Anlagen, wie Wintergärten und Terrassenüberdachungen bis zu einer Tiefe

von 4m zulässig ist.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 10	Errichtung einer abflusslosen Sammelgrube für Abwasser der Feuerwehr Kosten und Bereitstellung der finanziellen Mittel Vorlage: VO/GV08/2012-018
-------	---

Herr Kreher erläutert die Beschlussvorlage. Insbesondere geht er darauf ein, dass in diesem Bereich keine Anlagen des Zweckverbandes vorhanden sind, sodass die abflusslose Grube die einzige Alternative darstellt.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung bitten zukünftig darum, wenn solche Kosten einer Investition getätigt werden sollen, gleichzeitig auch die Betriebskosten mit zu analysieren.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt die Durchführung der Maßnahme, Errichtung einer abflusslosen Sammelgrube für die Feuerwehr Kosten und die außerplanmäßige Bereitstellung der finanziellen Mittel, in Höhe von 3.300,00 €

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 11	Festlegung von Maßnahmen zur Verbesserung der Raumakustik in der Mensa und Bewilligung überplanmäßiger Ausgaben Vorlage: VO/GV08/2012-020
-------	--

Herr Kreher gibt Frau Benaraar und Herrn Willert die Möglichkeit, zu den Maßnahmen der Raumakustik der Mensa Stellung zu nehmen.

In der Diskussion wird angedeutet, dass die Mensa falsch geplant wäre und auch an einem falschen Standort stehen würde. Die überwiegende Mehrheit der Mitglieder der Gemeindevertretung widersprechen dieser Meinung

In der Diskussion wird herausgearbeitet, dass die Raumakustik so schnell wie möglich ordnungsgemäß hergestellt werden sollte. Dabei ist die Variante I dann die günstigere und bessere Lösung, da die Feuchtigkeitsprobleme im Traufbereich der Mensa noch nicht endgültig geklärt sind. Während der Diskussion wird zum Ausdruck gebracht, dass durchaus nochmals geklärt werden sollte, ob eventuell Schadenersatzforderungen geltend gemacht werden könnten. Nach Abschluss der Diskussion wird zunächst über die Variante A abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, zur Verbesserung der Raumakustik in der Mensa die vorgeschlagene Variante A ausführen zu lassen und bewilligt hierfür überplanmäßige Ausgaben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	11
Nein- Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	2
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 12 Bereitstellung von finanziellen Mitteln für die Erstellung eines Wertgutachtens für das Mühlengelände in Bad Kleinen
Vorlage: VO/GV08/2012-956

Zunächst erläutert **Herr Kreher** das Zustandekommen des jetzigen Antrages und geht darauf ein, dass diese Beschlussvorlage unverändert so wieder auf die Tagesordnung gesetzt ist.

Er vertritt jedoch die Auffassung, dass die Kosten für die Wertgutachten zunächst von der Gemeinde übernommen werden sollten, da die Käufer sich nicht bereit erklärt haben, im Vorfeld diese Leistungen ohne Einschränkungen zu tätigen.

Sodann stellt er folgenden Antrag:

Die beiden letzten Sätze aus der Beschlussvorlage zu streichen und anstelle dessen die Kostendeckung erfolgt aus der Spende und aus dem Schrottverkauf.

In der weiteren Diskussion wird deutlich, dass es sehr unterschiedliche Auffassungen zu diesem Vorhaben gibt.

Sodann stellt **Herr Wedel** den Antrag, dass die Beschlussfassung soweit vertagt wird, bis der B-Plan seine Rechtskräftigkeit erhalten wird.

Herr Gericke stellt daraufhin den Antrag, dass die Sitzung der Gemeindevertretung zur Beratung kurzfristig unterbrochen werden sollte.

Dieser Antrag wird vom Bürgermeister angenommen und er unterbricht die Sitzung für 5 Minuten.

Nach Wiederaufnahme der Sitzung stellt **Herr Gericke** folgenden Antrag:

Den Beschluss im ersten Satz nach Wertgutachtens zu ergänzen – unter Berücksichtigung einer möglichen Wertsteigerung durch den B-Plan -.

Nach weiterer Erörterung der Sachlage wird zunächst über den Antrag von Herrn Wedel abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Sodann wird über den Antrag von Herrn Gericke abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Sodann wird über den Antrag von Herrn Kreher abgestimmt.

Abstimmungsergebnis::

7 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Der Beschlussgegenstand wird durch den Einwand von Herrn Kreher ergänzt.

Als nächstes wird über den geänderten Beschluss abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen stimmt der Erstellung des Wertgutachtens für das Trafogebäude, Werkstattgebäude, Mehrfamilienhaus auf dem Mühlengelände in Bad Kleinen durch Herrn Dr. Martin Knispel zu.

Die Kostendeckung erfolgt aus der Spende und aus dem Schrottverkauf.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	7
Nein- Stimmen:	6
Stimmenthaltungen:	1
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 13	Sanierung des Westgiebels Kita-Anbau in Bad Kleinen Vorlage: VO/GV08/2012-999
-------	--

Herr Kreher erläutert, warum die Notwendigkeit besteht, den Westgiebel des Kita-Anbaus zu sanieren.

Herr Heidrich bittet nochmals zu überprüfen, ob es nicht Möglichkeiten gibt, aus der Gewährleistungsbürgschaft eventuelle finanzielle Kosten zu ermöglichen.

Herr Rohde sichert zu, dass sich die Verwaltung darum bemühen wird.

Sodann wird von **Herrn Aust** in Frage gestellt, ob es richtig wäre, ohne gutachterliche Stellungnahme die Sanierung vorzunehmen.

Dies wird durch die Gemeindevertretung erörtert.

Sodann stellt **Herr Aust** den Antrag, vor Beginn der Baumaßnahme eine gutachterliche Stellungnahme einzuholen.

Abstimmung über den Antrag von Herrn Aust.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen

Sodann wird über die gesamte Beschlussvorlage abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt, der außerplanmäßigen Sanierung des Westgiebels am Anbau der KITA Bad Kleinen in Höhe von ca. 6500,00 Euro zuzustimmen. Diese Maßnahme ist zwingend erforderlich, da bei Starkregen durch die Risse in der Wand die Feuchtigkeit ins Innere des Gebäudes zieht und somit eine Pilz- bzw. Schimmelbildung

nicht auszuschließen ist.

Die erforderlichen finanziellen Mittel werden überplanmäßig bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 14 Stellungnahme der Gemeinde Bad Kleinen zum vorzeitigen vorhabenbezogenen
Bebauungsplan "Biogasanlage Zickhusen" der Gemeinde Zickhusen
Vorlage: VO/GV08/2012-019

Die Stellungnahme zur Biogasanlage Zickhusen wird umfangreich durch die Gemeindevertretung erörtert.

Dabei spricht sich **Herr Heidrich** für diese Biogasanlage aus, da alle Maßnahmen, die er als bedenklich betrachtet hatte, ausgeräumt wurden.

Im Bauausschuss wurde jedoch eine vollkommen andere Stellungnahme erarbeitet.

Herr Kinne stellt den Antrag aus dem Bauausschuss, die Beschlussvorlage vollkommen zu überarbeiten und formuliert sie wie folgt neu.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt dem vorzeitigen vorhabenbezogenen Bebauungsplan der Gemeinde Zickhusen „Biogasanlage Zickhusen“ **nicht** zuzustimmen. Die Gemeinde Bad Kleinen hat folgende Bedenken:

Eine Biogasanlage dieser Größenordnung führt zwangsweise zur Monokultur auf den umgebenen Ackerflächen. Das enorm große Inputvolumen kann aus eigenem Ackerbau nicht aufgebracht werden und führt damit zu einem zusätzlichen Verkehrsaufkommen auf Bundes-, Landes- und Gemeindestraßen. Besonders die Gemeindestraßen, als Nachbargemeinde, werden zusätzlich in Mitleidenschaft gezogen.

Durch die Lagerung der Inputstoffe kommt es zusätzlich zur Geruchsbelästigung am Standort. Dieses, als auch das erhöhte Verkehrsaufkommen, führen zur Minderung der Lebensqualität sowohl der unmittelbaren Anlieger als auch der Grundstückseigentümer im Bereich der bewirtschafteten Ackerflächen. Nicht zuletzt steht das Verwerten von Lebensmitteln in Biogasanlagen dieser Größenordnung im krassen Gegensatz zu den globalen Ernährungsproblemen.

Über diesen, so gestellten Antrag des Bauausschusses wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	1
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 15 Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters
 Bewilligung von finanziellen Mitteln für Ersatzbeschaffung von PC-Technik für die
 Regionale Schule mit Grundschule "Am Schweriner See" Bad Kleinen
 Vorlage: VO/GV08/2012-002

Herr Rohde erläutert nochmals, warum es notwendig war, diese PC-Anlage in den Sommerferien zu erneuern. Es war nicht vorauszusehen, dass die PC's trotz des hohen Alters kaputt gehen würden.

Sodann wird über den Beschluss abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen bestätigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters über die Bereitstellung von überplanmäßigen finanziellen Mitteln für den Ersatz von defekten Geräten für das Computerkabinett der Regionalen Schule mit Grundschule „Am Schweriner See“ Bad Kleinen

in Höhe von **10.000,00 €**.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 16 Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters
 Bewilligung von zusätzlichen finanziellen Mitteln - Aufbau Spielgerät -
 Vorlage: VO/GV08/2012-992

Nach kurzer Erläuterung des Sachgegenstandes wird über den Beschlussgegenstand abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen bestätigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters, die Bereitstellung von zusätzlichen finanziellen Mitteln, für den Aufbau des Spielgerätes auf dem öffentlichen Spielplatz am Gartenweg in Bad Kleinen,

in Höhe von **3.400,00 €**.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

Zunächst wird dargelegt,

- dass der Gemeinde keine Strafe in Höhe von 30 T€ angedroht wurde wegen der Maßnahmen in den Wochenendsiedlung.
- dass sich der Bauausschuss mit der Farbgebung der Akustikdecke befassen sollte,
- dass es zum Bürgerbüro noch keine Entscheidung gegeben hat.

Kreher Bürgermeister	Rohde Protokollführung